Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

315 (17.11.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 315.

bahn .

Stutt!

ten burg.

Rint. Pho.

Entte.

anter. eutle,

grau grau

eftellt nach

60:0 unb

Iben. ruhe. 1 20.

mulb

Bache,

ft el banbe

Dits. ube : onge, Bebel Page

arle.

a 11 6: pon

mrag gra:

Rad. ritt\$s Pf,

3.2.

Montag den 17. November

1879.

Fahrnißversteigerung.

2.1. Mus einem Rachlag werben

Donnerstag den 20. November d. 3.,

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,
in der Hirschliebene Rabaldbofe, 1 bad. 4% Prämten: Obligation über 100 Thle.,
fleigert: etwas Silber, wobei 1 filberne Tabalsdofe, 1 bad. 4% Prämten: Obligation über 100 Thle.,
Serrenkleider, Eische, Bette und Leibweißzeug, 1 Kanadee, 1 gepolsterter Fauteuil, 1 nußb.
Sekretär, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 2 runde Julegtische, 2 Nachtische, 6 Kohrstühle, Bette laden mit und ohne Rost, 1 Roshaarmatraze, versch. Beitwerk, Korzellan und Glassachen,
Spiegel, Bilder, 1 Uhr mit Kassen, Leuchter, Lampen, Borlagen, 1 altes Pferdgeschirr, 2
Oleanderbäume in Kübeln, Flaschen und noch verschiedener Hausrath,
wozu die Kaussiehdader mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Prämten-Obligation Nachmitztags 3 Uhr zum Auszebot kommt.
Karleruhe, den 16. November 1879. Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

Antnisversteigerung. Aus der Berlassenschaft der Kanzleidiener Arbogast Schulz Wim., Elisabeth geb. Jauch von verden Freitag den 21. November d. I., bier, werben

Bormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im untern Saal des Sasthauses aur goldenen Wage. Zähringerstraße 73, nachbeschriebene Fahrsnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 2 goldene Eheringe, etwas Silber, 1 Anzahl gute Frauenkleiber, Paletot und Rad, Leibweißzeug, 1 vollftändiges Bett mit Roßhaarmatraße, Bett: und Richweißzeug, Schreinwerk, namentlich 1 nußbaumener zweitbüriger Schrank, 1 Kommode, 1 runder Zulegtisch, 1 Nachtisch, 1 Nächtisch, 1 Kanapee, Bettlade mit Rost, 2 Strobssühle, 1 fleines Tischen, 1 Kenstertritt; serner 1 Standuhr, 1 Spiegel in brauner Rahme, 1 Schatulle, 1 zinnerne Bettslasche, 1 Garnwinder, 1 Erdöllambe und verschiedener Hausrath, wozu die Kaustiebhaber einladet.

Rarlsruhe, den 13. November 1879.

Kabrnifversteigerung. Dienstag den 18. November 1879,

Bormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße Nr. 73,

bersteigere ich gegen Baarzablung:
eine Garnitur von Mahagony mit rothbraunem Plüschbezug, bestebend aus Sopha, 6 Stühlen,
2 Fauteuils, 1 großen Spiegel in Goldrahmen, 1 Doaltisch von Mahagony, 2 Baar Portières
mit Stangen und Haltern von gestreistem grünem Rips (auch als Borhänge zu gebrauchen),
eine Pelzgarnitur von Itis für Damen.

NB. Diese Gegenstände sind sehr gut erhalten.

eine Parthie emaillirte Kochhäfen, Blechhäfen, Schmelzpfannen, Schapfen, Löffel, 2 Gewürze fäften, Bobnenhobel, ladirte Blumentopfgitter, 1 Betroleumherb mit 2 hafen 2c. 2c.; Kopftiffens und Bettbedenbezüge von blaucarrirtem Kölich, Bettilicher, Handtücher, hemben,

Liqueure: Pfeffermung, Rummel, Crome de Monthe, Banille, Gilla-Rummel, Bunicheffenze, Cognac, Rum, Magenbitter 2c. 2c.,
wozu bie Liebhaber freundlichst einlabet

wohnhaft Ede ber herren und Erbpringenstraße Dr. 25, bem tathol. Schulhaus gegenüber.

Trüchte: Versteigerung. 2.2. Donnerftag den 20. November d. 3., Rachmittags 3 Uhr, werden bei Großherzog-licher Fasaneries Defonomie

circa 270 Str. Gerste,
" 54 Str. Korn (Roggen),
und 30 Str. Hafer
öffentlic versteigert.

Großherzogliche Guteverwaltung.

Blechwaaren-Berfteigerung.

2.2. In Folge gantricterlicen Auftrage wird aus ber Maffe bes Anterwirths Abolf Guß von Graben am

Dienftag ben 18. d. DR.,

Dienstag den 18. d. M.,

Morgens 9 Ubr,
im Gasthaus zum Kreuz, Zähringerstraße 67 dahier,
der Kest der in Nr. 309 und 310 diese Blattes
ausgeschriebenen Blechwaaren gegen sofortige Baars
zahlung versteigert.
Rarlsruhe, den 15. November 1879.

Dungversteigerung.

Dungversteigerung.

L. Benz lätzt auf seinem Keller,
Mühlburgerstraße 13, Dienstag den 18. d. M.,
Möglen und Zugehör sogleich ober später zu vermiethen.

Dung in verschießere Barthie eins und
zweischen Absellerungen
zegen Baarzahlung versteigern.

Näheres ebendaselschie, eine Stiege hoch. Dungversteigerung.
2.2. Bierbrauer A. Beng lät auf seinem Keller, Mühlburgerstraße 13, Dienstag den 18. d. Mt., Morgen & 9 Uhr, eine größere Barthie ein: und zweisährigen Dung in verschiebenen Abtheilungen gegen Baarzahlung versteigern.

Wohnungen zu vermiethen.

*2.2. Amaltenstraße 81 ist ber britte Stod (Mansarbe), neu hergerichtet, mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Schwarzwaschammer, Wasserleitung u. s. w., sogleich ober später an rubige Leute zu vermiethen.

— Raiserstraße 56 ist im obern Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bessehend in 5–8 Zimmern, mit Gass und Wasserleitung, entiprechenden Mansarden und Kellerräumlichkeiten, sogleich zu vermiethen.

Kaiserstraße 223 ist im hinterhause eine sehr geräumige, auf den Garten gebende Wohnung, bestehend auß 3 Zimmern, Küche 2c. sogleich zu vermiethen. Räberes bei J. Ettlinger S. Wormser, Herrenstraße 13.

* Babringerftraße 3 ift im 3. Stod ein mit Rochofen verfebenes, unmöblirtes Bimmer, mit Alfov und 2 Fenfiern nach ber Straße gebend, fosgleich au vermiethen.

— Auf 23. April ober früher ift eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugebor zu vermiethen: So phiensiraße 55. Näheres beim Eigenthumer Sev renstraße 48.

— Eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Gas: und Wafferleitung, Glasabichluß nebst allem Zugebör ift fogleich ober fpater zu vermiethen. Raberes Erbprinzenstraße 3 im Laben.

Für fogleich ober fpater wegen Wegzug zu vermiethen: eine bibiche Wohnung von 5 Zimmern (Bel-Etage, weftlicher Staditheil) mit 2 Manfarben, Küche, Keller, Gas- und Wafferleitung, Entwässerung und Glasabschluß. Näheres Kaiserstraße 190 im

— Eine schöne Parterre-Wohnung im wefilichen Stadtbeil, enthaltend: 4 Zimmer, Küche mit Speises kammer, Gasabschluß 2c., ift auf 23. April n. J. an eine rubige Familie zu vermiethen. Räheres Müblburgerftr. 16, 2. Stod.

3.3. Begen Berfetzung ift im 3. Stod bes Saufes Seminarstraße 9 eine Bohnung von 6 bis 8 Zimmern nebit Zugebor fogleich ober auf ben 23. Januar 1880 zu vermiethen. Raberes bei herrn Obereinnehmer Rothermel, Stephaniensftraße 47.

*3.3. Muhlburg. Schillerftraße 165 ift eine Mohnung von 1 Zimmer, Rammer, Ruche und Reller fogleich ju vermiethen.

2.2. N.B. Nr. 4188. Wohnung Vermiesthung. Sogleich ober fommendes Januars. Quartal beziehbar ist (in Holge Rückgang hieberzugs) eine schöne Barterre Wohnung (in ber Amalienstraße), bestebend in 5 Kimmern, Küche (mit Gas- und Wasserleitung), Kamsmern, Keller 2c. (unter dem Zinswerth) monatlich ober quartaliter an folide Bewohner auch getheilt in Miethe zu geben durch das Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 12.

* Gin iconer, großer

Laden mit ober ohne Wohnung ift fofort ober später zu vermiethen: Kaiferstraße 154, parterre rechts.

Zimmer zu vermietben.

*11.6. Afademieftraße 32, über zwei Stiegen, find zwei elegant möblirte Bimmer (Bohn- und Schlafzimmer) zu vermiethen.

— Ein freundliches Mansarbenzimmer mit Rochsofen ift sogleich ober später an ein Frauenzimmer zu vermiethen. Räheres Bahnhofftraße 4 im 3. Stod.

*2.2. Schutgenftrage 90 ift ein icon möblirtes Bimmer fofort ober auf 1. Dezember an einen jungen Mann gu bermiethen.

*3.3. Raiferftraße 52, 3 Stiegen boch, ift ein febr fcon moblirtes Zimmer fogleich ober fpater an einen herrn ju vermietben.

Baden-Württemberg

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK * Bittel 33 finb 2 möblirte Bimmer fogleich ober fpater ju vermiethen.

2.1. Friedrichsplat 9 ift ein freundlich möblirtes immer auf 1. Dezember ober fpater ju vermiethen. Raberes im Laben linte.

* Bahringerftraße 53 (in ber Rabe bes Martt-plages) find fogleich ober später zwei ineinander-gebende, schön möblirte Bimmer an einen ober zwei herren, sowie auf 1. Januar ein kleineres möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näheres eine

* Balbftrage 87, im Borberhaus, parterre, wirb fogleich ein orbentliches Mabchen, welches in ben Sausarbeiten erfahren ift, gefucht.

* Spitalftraße 25, gegenüber bem hotel gum Geift, Eingang rechts, ift im 2. Stod ein freund-liches und gut möblirtes Zimmer fogleich gu bers miethen.

* Gine gebeigte Schlafftelle ift mit Roft an einen orbenelichen Arbeiter ju vermiethen: Rronenfir. 2 im hinterbaus, 2 Treppen boch.

*2.2. Gin geräumiges

Rneiplofal, am besten im mittleren Stadttheil, wird zu miethen gesucht. Offerten nimmt bas Kontor bes Tag-

Pferdesiall zu vermiethen.
— Raiserstraße 223 sind ein Bierdestall, Remise, Kutscherzimmer und Heuboden sogleich zu vermiethen. Raberes bei J. Ettlinger & Wormser, herrenstraße 13.

Bimmer-Gefuch.
Ein gut möblirtes Zimmer wird auf 1. Des zember von einem soliben herrn zu miethen gessucht. Gefl. Offerten unter Chiffre A. Sp. wollen im Kontor bes Tagblattes niedergelegt werben.

Dienst-Antrag.

* Eine brave, tüchtige Berson gesetzten Alters, im Rochen wie in ben bäuslichen Arbeiten selbstsftänbig, wird nach auswärts zu einer kleinen Familie gesucht. Bu erfragen Kaiserstraße 140, eine

Dienst: Gesuch.

* Ein Mädchen vom Lande, welches nähen kann und fich allen bäuslichen Arbeiten unterzieht, sucht fogleich Stelle; es wird mehr auf gute Behandlung als auf boben Lohn gesehen. Zu erfragen hirschraße 16, hinterhaus, 2. Stod.

Hausirer

gesucht für einen sehr gangbaren und lohnenben Artifel. Abresse im Kontor bes Tagblaties ju

Beschäftigungs-Antrag.
*2.2. Ein soliber Mann, welcher icon in einer Brefferei gearbeitet hat, finbet Beschäftigung. Bo? ift im Kontor bes Tagblattes erfragen.

Stelle:Gefuch.

2.2. Gin braves Dabden aus guter Familie, in allen bauelichen, befonbere Sanb-Arbeiten erfahren, fucht Stelle als

Binmermädchen bei einer einzelnstehenden Berson ober in einer stillen Haushaltung und sieht weniger auf Salair als auf gute Behandlung. Näheres durch die An-noncen-Expedition von Rudolf Mosse, Lan-dau, sud S. 47.

Empfehlung.
33. Gine geübte Weißnäherin empfiehlt sich zur Ansertigung von Herrenbemben nach Maaß und garantirt für guten Schnitt; auch werben ganze Ausstattungen auf's Billigste besorgt. Steppereien jeder Art auf der Maschine werden angenommen. Bu erfragen Akademiestraße 25, hinterhaus, Setzenbau

Stehengebliebener Regenschirm. Ein seibener Regenschirm blieb in meinem Laben steben, welcher vom Eigenthümer abgeholt werben

Gin Damen: Iltismuff,
mit weißem Belz gefüttert, ist einer hiefigen Belzhandlung im April zur Reparatur übergeben und abzuholen vergessen worden. Da die Adresse des schäfts augenblicktich nicht genau bekannt ist, so bittet man um Mittheilung derselben im Kontor
des Taghlattes. bee Tagblattes.

Fur Cigarrenhandlungen.

2.2. Begen ganglider Aufgabe eines Cigarren: Engros. Geschäftes find circa 100 mille bessere Cigarren (hamburger und havanna) einzeln ober gusammen unter bem Selbsitostenbreise bei gunftigen Rahlungsbebingungen ju verkaufen. Offerten H. F. 2 poftlagernb Rarlerube.

Berfaufsanzeigen.

2.2. Gin Gasluftre, fünfarmig, ift gu verlaufen : Babringerftrage 49 im 2. Stod.

Bu verkaufen: eine jur herftellung eines Labens in einem alteren hause taugliche, noch neue massive Labensage, bestehend aus 3 Schaufenstern und einer Thure sammt allem Zugehör, ist um sehr billigen Preis zu verkaufen. Raberes bei Architekt Ziegler, Bismardstraße 75.

* Gin noch wenig getragener, neuer Winter-Berrenarzug, ein Schlafrock und eine gute Bettlade find billig zu verkaufen. Bu erfragen im Kontor bes Tagblattes.

* Bwei faft noch neue weiße Mollfleider, fo-wie ein großer, zweithuriger Schrant und Flafchen find zu verlaufen. 2Bo? fagt bas Kontor bes

*2.1. Zu verkausen: nußbaumene Bettlaben mit iehr guten Rossen. Matraßen und Bolsiern zu 50 Mark, mit Deckbett und Kissen und Bolsiern zu 50 Mark, Chissonnieres zu 36 Mark, große Kommoden, Ovals, Nacht, Wasch: u. andere Tijche, Robe u. Stroßstüble, Küchenschränke, 2 Kanapees, Kinderbettladen, ein aufgerichtetes neues Dienstvorenbett zu 70 M., sehr schöne, reineBettsehern zu 3 M. 50 Pf., Roßbaar zu 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. per Pfd. bei Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 3.

* Ein eleganier, gepolfierter Schlitten noch gans neu und ungebraucht, Plat für 2 Kinder, ift billig zu verlaufen: Waldhornstraße 13 parterre.

* Berichiebene, getragene Winterbefleibungsftude barunter ein noch gut erhaltener Hebergieber wer-ben billig abgegeben: Ablerftrage 6 im hinterhaus.

Sausfauf Gefuch.

Ein gut erbaltenes Haus mit großem Hof und Einfahrt wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe bes Preises, ber Rentabilität und sonstige Bedingungen sind unter Chiffre B. E. R. im Kontor bes Tagblattes zu hinterlegen. Discretion Ehren-

Bu taufen gesucht:

Waarenmuster-Rosser.

ein gut erhaltener. Abreffen im Kontor be8 Tagblattes niebergulegen.

Gänfelebern

werben fortwährend angefauft und gut bezahlt: Erbpringenftrage 21 im 2. Stod.

Gänfelebern

werben fortwährend angefauft und gut bezahlt Steinftraße 27 (Spitalplag).

Brivat = Bekanntmachungen.

4.2. Mein Lager in schwarzen und grünen Thee habe durch 3.2. Ein Frauenzimmer, welches das Kleibers machen gründlich erlernt hat, empfiehlt sich im Ansertigen von seinen und einsachen Kleibern; ebenso in Kindertleibern in und außer dem Haufe Dualität: Pecco mit und sichert bei billigster Berechnung geschmackvolle und ohne Blüthe, Souchong, und reelle Bedienung zu. Näheres Werderstraße 42, Bezug von verschiedenen Sor: Congo u. a. ju ben billigften jeber Art, vollständige Ungefährlichteit Preisen.

Friedrich Herlan,

Raiserstraße 100

Michael Sirich, Rreugftrage 3. 'u. Ede ber Bismard: u. Seminarftrage 9.

Frisch gebrannten

per Pfund M. 1.30. 1.50, 1.80 in befannter ausgezeichneter Qualität empfiehlt

Gustav Gronner, Ede ber Bahnhof= und Bilhelmsftrage.

Frische Schellfische, holl. Soles, Rieler Sprotten,

Speckbückinge 2c. Michael Hirsch, Kreugftraße 3.

Brannschweiger Leberwurft, Göttinger Cervelatwurft, Salami, wefiphal. Schinfen,

empfiehlt 3.3. Guftav Gronner,

Ede ber Bahnhof= und Wilhelmsftrage. Frische Schellsische, Rieler Sprotten, geräucherter Mal

foeben eingetroffen bei

2. Pfefferle, Birfchitrage 31 und Walbstrage 22.

Vene holländische Häringe per Stück 12 Pf., 10 Stück 1 M.

Gustav Bronner,

Ede ber Bahnhof- und Wilhelmöftraße.

Achte Frankfurter Bratwürfte, Lyoner Burft, Wefthhälische Wettwurft, Wertheimer Schwartenmagen, Göttinger Cervelatwurft, Frantfurter Leberwurft,

dunnes, mageres Durrfleifch, Rindepoctelfleifch.

Jakob Fath.

Raiferftraße 60.

Ginen ausgezeichneten

Blutarme und Reconvalescenten arit: lich empfohlen, vertauft die Flasche 3u 70 Pfennig und bei Fapchen von 20 Liter per Liter 80 Pf. accisfrei

Gustav Bronner, Ede ber Bahnhof = und Wilhelmsftrage.

Zwetschgen das Pfund 20 Pfennig 31. empfiehlt

Gustav Bronner, Ede ber Bahnhof= und Bilhelmsftrage.

Neue Hußeln per Pfund 30 Pfg. find zu haben bei *2.1. L. Strauss, Waldhornstraße 22.

Lugor Del,

feinfter Leuchtstoff, für Betroleum=Lampen und fast gangliche Geruchlofigfeit. Bertauf in Driginalkannen und détail

Michael Birsch, Rreugftraße 3.

Eiler, frische und Ralt:Gier, en gros billig. Ph. Fr. Kühn, 5 Kreugstrake 5.

1.80 empfiehlt

sstraße.

ſd),

rft,

3.3.

traße.

se 22.

inge

1 Mt.

ftraße.

h,

arst:

lafche

nou m

frei

traße.

3.1.

raße.

ße 22.

mpen

ichteit

létail

vurft,

Malzacher, Soflieferant, Großherzogl.

Ede ber Raifer= und Lammftrage, empfiehlt gu bevorftebenber Ballfaifon

G. Wipfinger'sche Farquetbodenwichte.

Mieberlagen bei herrn & Bipperer Wtw., Walbhorn= Eugen Belff, Berrenftrage 35.

Logelfutter:

Hanffamen, Ranarienfamen, Rübsamen, Mohnsamen, Haferkernen, Hirfen, Gemischtes,

Gustav Bronner.

Ede ber Babnhof= und Wilhelmsftrage. NB. Bei 10 Pfund Engros. Preife.

Havanna-Ausschuss-Cigarren voringlicher Qualitäten, I. Sorte: 12: u.
15:Pf.: Cigarren, ver 10 Stüd 80 Pf., per
100 Stüd 7 M. 50 Pf.; II. Sorte: 9: u.
10:Pf.: Cigarren, per 10 Stüd 60 Pf., per
100 Stüd 5 M. 50 Pf.; III. Sorte: 7:
u. 8:Pf.: Cigarren, per 10 Stüd 50 Pf.,
per 100 Stüd 4 M. 80 Pf.; IV. Sorte:
5: u. 6:Pf.: Cigarren, per 10 Stüd 35 Pf.,
per 100 Stüd 3 M. 30 Pf., empfieht

— D. Steindeeler, Kaiserstr. 104.

Zurückgesette Glacehandschuhe mit 2, 3 und 4 Rnopfen fur Damen und Berren ju fehr billigen Preisen bei

Bilbelm Finch, Gde ber Raifer= und herrenftrage.

Decken, Servietten, Sandtücher

mit Franfen jum Beflicen, in vers fchiebenen Großen, weiß und creme, empfiehlt in ben neueften Muftern zu billigen Breifen

Franz Perrin, Friedrichsplat 9.

Joseph Halle,

96 Katheritrage 96.

in Baumwolle, Unterjäckchen, Merino und Wolle Unterbeinkleider für herren, Damen und Kinder in ben beften Fabritaten ju außerft billigen

Paletots, Kaisermäntel,

eigenes Fabritat, in schöner, soliber Ausstat-

Eduard Bösch.



Brückenwaagen, Tafelwaagen, Säulenwaagen, Schnellwaagen, Baushaltungswaagen, Baagbalten 2c. empfiehlt billigfi

Friedrich Berckmüller, Raiferstraße 229, Ede ber Birfchftraße.

einface wie auch mit Aussatfalten, Quetsch-und Nosenfalten plätte ich in den verschiedensten Mustern von den kleinsten bis zu den größten Breiten und bis zu 50 Centimeter höhe, odne den Stoff im Geringsten zu beschädigen. Auch über-nehme ich sämmtliche beim Plisssegeschäft vorkom-menden Nähmaschinen-Arbeiten. — Muster liegen zur Ansicht bereit. — Mit der Zusage schneller und billiger Bedienung sehe ich gefälligen Aufträgen achtungsvoll entgegen.

achtungsvoll entgegen. Frau Chr. Grieshaber, Korfettenmaderin, fleine herrenftrage 21, 2. Stod.

Zum Schutze gegen nasse und kalte Füsse empfehle:

englische Patent-Kork-Sohlen, Filz- und Stroh-Sohlen.

W. Kölitz,

Kaiserstrasse 147.

Großes Lager aller Gorten Schuhwaaren, fehr folid gearbeitete

Berrenzugstiefel in eigenem Fabritat von 12 Dt. an, Filzschuh: und Ginlage:

fohlen, fowie

Gummifohlen

gum Auflegen empfehle billigft. Frang Schmidt, Schuhmncher, Amalienftraße 15.

Bester Shut gegen nasse und falte Füße

ist ber verbesserte Morkschlenkiefel nach meiner Methode, sowie bie Ralbieder-Haarftiefel von herrn F. Fischer in Offenburg.
Bur Anfertigung empfiehlt sich bestens
Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15.

Mitrailleusen=Brenner, jeben anbern Brenner an Leucht=

fraft übertreffend, empfiehlt W. Göttle.

Sehr schönes, abgezogenes Holz zu Laubsägearbeiten bon

Ahorn und Nußbaum in größter Muswahl empfiehlt

Heinrich Lange,

28 herrenstraße 28.

Anzeige. Der auf beute angezeigte Rrautvertauf fann wegen eingetretenem Trauerfall nicht stattfinden; berfelbe findet bafur Dienstag und Mittwoch auf

Frau Buhlinger, Schwanenftrage 17.

Unentbehrlich für jede Haushaltung: Band: Bäschetrockner, Bäsche: Trockenständer.

Diese angerft praktifchen und billigen Apparate find in verschiebenen Conftructioftets auf Lager und empfiehlt biefelben beftens bas

Ausstattungs:Magazin in Saus- und Rüchen-Gerathichaften

won Heinrich Lange.

28 herrenftrage 28.

Baden-Württemberg

Gin Billet,

II. Claffe, Schnelling von bier nach Burgburg, gillig bis 27. b. Dt., billig bei Ig. Sobl.

Nugtoblen:Zierkauf.

3.1. Seit einiger Zeit werben von anderer Seite Ruftohlen ver Centner ju 85 Big. verfauft. Diese Koblen sind feine "gewaschene Auhr Ruftschlen, sondern aus Saargries ausgesiedte Brockel", welche von uns billiger und franco bier geliefert werden tonnen. Ferner empfehlen wir "achte, gewaschene Auhr-Auskohlen" billigft.

Birnbacher, Kunz & Comp., Birfdftraße 41.

Der Unterzeichnete ftellt nach mehrfacher Unfrage Der Unterzeichnete stellt nach mehrsacher Anfrage auf sogen. Kindermilch auserwählte gestindeste Milcheführ in separatem Stalle auf. Dieselben erhalten das ganze Jahr nach neuester Borschrift zusammensgesetzes Trockenfutter, wie nach allen vorliegenden Erfahrungen zur Erzeugung gesunder Milch für Kinder am Geeignetsten ist. Für sorgfältigste Ueberwachung der Fütterung und Pslege der Kübe sowie für richtige Leiserrung nur bester Milch übernehme ich die volle Berantwortung.

Austräge ver Liter zu 32 Pf., per 1/2 Liter zu 16 Pf. nimmt entgegen

Markgraft. Gut Augustenberg. L. Kühn,

Gutepachter.

Schöne Aepfel jum Aufbewahren find per Centner billigft au *2.1. L. Strauss, Walbhornstraße 22.

* Bon beute an Oberlander Dectel-Schneden empfiehlt beftens

G. Bremeier, Ritterftrage 18.

* Heute Montag frub Reffelfleisch mit Sauer-Frant, Abends frische Leber- und Griebenwurfte empfiehlt bestens Georg Hertenstein, jum König von Burttemberg, Zähringerftr. 53.

Haarfräntersett!!!

*2.2. Wer noch Bertrauen zu bemfelben hat und fein Kopfbaar erhalten ober wieder besommen will, kann die Gelegenheit nur noch bis 19. b. M. benühen. Sophienstraße 8, im hofe links, wohnt und empfiehlt sich achtungsvoll Der ungarische Jäger.

Codes-Anzeige.

Gott bem Allmächtigen hat es gefallen, unfern lieben Gatten und Bater Ambros Bublinger

nach langem Leiben heute Abend 6 Uhr gu reunde und Befannte bitten um ftille Freunde :

bie trauernbe Wittn Maria Unna Buhlinger,

geb. Rund,
nebst 6 unmündigen Kindern.
Die Beerdigung sindet Montag den 17.
Robember, Nachmittags 4 Uhr, vom Trauersdause, Schwanensiraße 17, aus statt.
Sollte Jemand bei der Ansage überseben

worden fein, fo bitten wir, diefes als folche Karleruhe, ben 15. November 1879.

Liederhalle.

Heute Abend präcis 81/2 Uhr Probe. Liedertranz.

Heute Abend 81/2 Uhr Probe. Lesezirkel und Lesecabinet mit 50 verschiebenen Journalen, Beitschriften und Brachtwerfen bet

Emil Rrahn, Buchhandlung, Marienstraße 3.

Dem lieben Ernft ju seinem gestrigen 18. Wiegenseste ein dreifach donnerndes Doch! Die 5.

Unfere eigenen Fabrifate von

Sausmacherleinen in allen Breiten und Qualitäten, Tischtüchern, Servietten und Handtüchern, Rüchentüchern aller Arten

empfehlen ju außerft billigen Breifen.

Eine Varthie Tijchtücher und Servietten älterer Dessins, jowic Handtücker: Neste

ju bebeutenb berabgefetten Breifen.

Hofmann's Leinwand- und Wäsche-Fabrik. 189 Raiferftrage 189.

wegen Menban.

Ich empfehle als paffenbe Weihnachtsgeschenke folgenbe Holzschnitzereien und Stidereien: Amerikanerstühle, Holzkiften, Rauchtische, Salontische, Notenständer, Schirmständer, Papierkorbe, Echbretter, Garberobehalter, Handtuchhalter, Schlüffelhalter, Bandmappen, Burftentaften, Beitungsbretichen, Schluffeltaftchen, Dfenfdirme, Lefepulte, Schreibzeuge, Sophatiffen, Teppiche u. f. w., Leinen- und Tuchstickereien, Alabaster: und Korbwaaren zu auffallend billigen Preisen. Zugleich bringe ich eine große Auswahl in Wollwaaren und Beigwaaren von ben einfachsten bis zu ben feinsten Sachen in empfehlenbe Erinnerung.

Friedrich Storz.

Farbige Tuche zu Damenarbeiten in verschiebenen Qualitaten zu ben billigften Preisen bei

Carl Seeligmann,

Ritterftrage 14, neben bem Erbpringen.

& 250ll waaren=Lager

enthält in großer Muswahl und zu billigft geftellten Breifen :

Für Damen:

Wollene Tücher, Weften, Strumpfe, Rragen, Möcke,

Gamaschen, Raputen.

Sur Herren: Wollene Westen, Unterbeinfleider, Unterjacten, Jagdstrümpfe, Socken, Aniewärmer, Leibbinden.

Weiss & Kölsch, 7 Friedrichsplat 7.

Gummischuhe

für herrn, Damen und Kinder in großer Auswahl, Gummisohlen

in allen Größen billigft.

S. Landauer, Kaiserstraße 183.

per 1 Ster M 11.-Buchenscheitholz. " 12.50. flein gemacht DD. 8.50, Forlenscheitholz. flein gemacht 10.--, Do. Eichenscheithol; frei hierher geliefert.

Philipp Bomberg, Lintenheimerstraße 15.

Baden-Württemberg

Kür die Herbst= und Wintersaison

bietet meine Abtheilung für Confection die neuesten: Costumes, Wintermantel, Rad, Paletots, Regenmäntel von den billigsten bis zu den elegantesten Ausführungen, Jupons, Morgenkleider, Mäntel und Anzüge für Kinder 11. s. w.

Die Pariser Modell-Costume werden der vorgerückten Jahreszeit wegen zu aussergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

Zum Ausverkauf find zurückgesett: Aeltere Winter-Jaquettes und Mantelets zu 5, 9 und 12 Mark.

intermäntel

in Mousse, Diagonal, Double, Satin,

Fantasie-Mäntel, Abend-Rotondes, Regenmäntel, Kinder-Mäntel.

Diese Gegenstände sind von meiner wiederholten Einkaufsreise außerordentlich schön in größter Auswahl eingetroffen und werden durch vortheilhaften Einkauf außergewöhnlich billig abgegeben.

Dreviuss.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag ben 18. November. IV. Quartal. 129. Abonnements-Borftellung. Reu einftu-birt: Macbeth. Trauerspiel in 5 Atten von Shatespeare. Rach ben Uebersetzungen von Schiller und Bog.

Witterungebeobachtungen im Großh. botanifchen Garten.

14. Nov.	Thermometer		Barometer		Wind	Bitterung
6 u. Morg.	1+	1	27"	9,5"	2Beft	trūb
12 " Mitt.	1	14		10"		Schnee
6 . 21666.	+	+	27"	10"		umwölft
15. Rov.	00%					0100
6 u. Morg.	W June	6	27"	10"	Morb	bell
12 _ Mitt.	1 +	1	27"	115"	Rorbweft	ummölft
6 . Mbbs.	+	14	27"	11,5"		Sonee

Montag den 17. November 1879.

Kammermusik-Abend

im Foner des Großh. Hoftheaters unter gefälliger Mitwirkung ber hofopernfangerin Fraulein Sanna Rorbel und bes Pianiften herrn Seinrich Ordenstein.

1. Streichquartett, A-moll, Op. 31 (jum ersten Male) von F. Gernsheim. 2. Lieder: a. "Bie bist du meine Königin" — Brabms; b. "Es blinkt der Thau" — Rubinstein; c. "Widmung" — Schumann. 3. Trio, G-dur, für Klavier, Bioline und Cello von Haydn. 4. Streichquartett, F-moll, Op. 95, von Beethoven. Programm.

F-moll, Op. 95, von Beetvoben.

Aufang 7 Uhr. Ende 83/4 Uhr.

Abonnementspreise für 3 Abende: Ein reservirter Blat 6 Mark, ein nichtreservirter Blat 3 Mark 50 Kennig. Raffenpreise: Ein reservirter Blat 2 Mark 50 Kennig, ein nichtreservirter Blat 1 Mark 50 Kennig. — Billete sind in den Musikalienhandlungen der herren Dört, Frey und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Deecke, Bahlmann, Soit, Lindner.

äten,

15,

fs

und inder, üffel= Ofen=

unb

bil unb

lende

er

Confection

I. Denison,

beehrt fich, bas Gintreffen einer 2ten Gerie ber neueften

interm

ergebenft anzuzeigen.

Diefelbe umfaßt eine große Muswahl:

ber neuesten ganz und halb anliegenden Paletots in Fantaficstoffen,

Formen in Dolmans and Havelocs. Paletots in Diagonal und Double, nur garantirt solideste Stoffe, zu billigsten Preisen.

Anfertigung nach Daaß in bekannt ichoner Ausführung.

Auswahl neuesten Modell Costume. der

Sämmtliche Neuheiten

in großer Auswahl zu billigen Preifen.

Der A500 Pforzheimer Beobachter, Auflage

Auflage

Pforzheimer Bevachter, Anders Ander

Frau v. Riga. Dr. Bertholb Muerbach v. Berlin. Guchs v. Leibelberg. Born, Rent. m. Fam. u. Dienericaft v. Stuttgart. Erier, Raufm. v. Erier. Crobn, Rim. von

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen hofbuchanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von B. Muller, in Karleruhe.

3,1.

hier

3.3

in